

Resolution

des Landesvorstandes für den SSW-Parteitag
am 15. September 2007 in Husum

Landesverband

Schiffbrücke 42
24939 Flensburg

Tel. (0461) 144 08 310
Fax (0461) 144 08 313
info@ssw.de

Schülerbeförderungsgebühren sofort abschaffen

1. Das Land Schleswig-Holstein kann nur die Chancengleichheit seiner Einwohnerinnen und Einwohner sichern sowie die soziale und wirtschaftliche Entwicklung optimal fördern, wenn alle Kinder einen freien Zugang zur bestmöglichen Bildung haben. Deshalb gilt in Schleswig-Holstein auch das Prinzip der Schulgeldfreiheit. Mit der Einführung einer Elternbeteiligung an den Schülerbeförderungskosten hat die CDU/SPD-Koalition mit diesen Grundsätzen gebrochen.
2. Obwohl die SPD-Landtagsabgeordneten dem entsprechenden Gesetzentwurf zugestimmt haben, lehnt die SPD Schleswig-Holstein die Schülerbeförderungsgebühren nach wie vor öffentlich ab. Der SPD-Landesvorsitzende hat bereits angekündigt, dieses Thema im Wahlkampf aufgreifen zu wollen. Mit dieser gespaltenen Haltung erwecken die Sozialdemokraten den Eindruck, dass der kurzfristige Machterhalt in der Großen Koalition ihnen wichtiger ist, als Chancengleichheit für unsere Kinder und eine gerechte Familienpolitik.
3. Der SSW-Landesparteitag appelliert an die Landtagsabgeordneten der SPD, dem Votum ihres Landesparteitags zu folgen und die kommunalen Schülerbeförderungsgebühren umgehend wieder abzuschaffen. Die erforderliche Mehrheit im Landtag wäre heute schon vorhanden.

Flemming Meyer

SSW-Landesvorsitzender